



Antwort zur Anfrage Nr. 0392/2015 der FDP-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Drais betreffend
Befreiung der Wege und Bürgersteige von überhängenden Bäumen und Sträuchern (FDP)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1) und 2)

Anlässlich des Termins am 5.11.2014 sind auf dem Weg der gemeinsamen Begehung keine konkreten öffentlich zu veranlassenden Schnittmaßnahmen festgelegt worden. Im Bereich Tiefentaler Weg/Neuer Sandkauter Weg wurde über den Einwuchs des Privatgrüns in den landwirtschaftlich genutzten Weg gesprochen und erläutert, wie hier zu verfahren ist. Kleinere Rückschnittmaßnahmen im Bereich der Wegeverbindung Tiefentaler Weg/Marc Chagall Straße (Ausgleichsfläche) wurden vollständig in diesem Winterhalbjahr abgeschlossen.

Was den Baumbewuchs an Straßen anbelangt, werden durch die regelmäßig stattfindenden Kontrollen notwendige Einkürzungen im Einzelfall festgelegt und abgearbeitet. Hierzu verweisen wir auf unsere Stellungnahme vom 20.11.2014 zum Antrag 1177/2014.

Zu 3)

Soweit privater Überwuchs die Begeh-/Befahrbarkeit öffentlicher Wege und Straße behindert, werden die Straßenbegeher beim Stadtplanungsamt (Abtlg. Straßenunterhaltung, 61.3) tätig und fordern die Betroffenen zum Rückschnitt auf. Hinweise auf konkrete Behinderungen können dort gemeldet werden.

Mainz, 27.02.2015

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete